

Reinigung zur Restauration

Nachfolgend werden unterschiedliche Reinigungsmöglichkeiten und deren Auswirkungen auf das behandelte Material beschrieben.

Fettlösung

Für das Lösen und Entfernen von Ölen und Fetten können die unterschiedlichsten mineralischen und biologischen Mittel angewendet werden. Hierzu gehören:

- Benzin und Waschbenzin
- Spiritus
- Spülmittel
- industrielle Mittel zur Teilereinigung
- Bremsenreiniger (am effektivsten)

Vor der Farbgebung von Teilen sollten diese möglichst kurz vor dem Lackieren mit Silikonentferner gereinigt werden.

Merke: Aceton ist nahe lackierter Teile nicht zu empfehlen, da dieses den Lack angreift und entfernt.

Farbentfernung

Hier wird zwischen lösenden und mechanisch abtragenden (abstrahierenden) Entfernungsmethoden auf eisenbasierten metallischen Flächen unterschieden.

Zu den lösenden Mitteln zählen z.B. Beizen, die allerdings selten gleichzeitig Spachtelmassen und Füller entfernen. Auch ist die Farbzusammensetzung zu berücksichtigen. Alte Nitro- oder Kunstharzlacke können selten mit dem gleichen Abbeizmittel, die zum Entfernen moderne Acryllacke verwendet werden, angelaut werden.

Zu den mechanisch entfernenden Hilfsmitteln zählen:

- Schaber und Spachtel
 - mit gleichzeitiger Heißluftwirkung auch für weiche Materialien wie Unterbodenschutz
- Schleifpapiere
- Draht- und Topfbürsten

Hierunter fallen auch druckluftunterstützte Reinigungsstrahlmethoden wie:

- Sandstrahlen mit Korund- oder Quarzsand
 - geringste Materialschonung
 - bester Rostabtrag
 - Oberfläche wird rau
- Walnuss- und Glasperlstrahlen
 - gute Materialschonung
 - geringer Rostabtrag

- Oberfläche wird kaum angegriffen
- Trockeneisstrahlen
 - keine Beschädigung des Grundmaterials
 - kein Rostabtrag
 - weiche Materialien wie Unterbodenschutz und Kunststoffbeschichtungen können abgetragen werden
 - Oberfläche wird nur gesäubert

Für die Reinigung von Aluminiumteilen kann lediglich das Abwaschen mit Mitteln auf alkohol- oder Mineralölbasis, Putzen mit Metallpflegemitteln oder Trockeneisstrahlen empfohlen werden da andere Mittel und Methoden die Oberfläche des Materials angreifen würden.

Zusammenfassung

Eine Restauration kostet Zeit. Wer sich einige Arbeiten abnehmen lassen will gibt die entsprechenden Teile in eine spezialisierten Fachbetrieb.

Trockeneisstrahlen

1. Nockenwellengehäuse
2. Getriebegehäuse
3. Ölwanne
4. Tank
5. Schutzbleche sofern rostfrei

andere Stahlmittel (z.B. Sand und Korund)

1. Motorblock
2. Zylinderkopf
3. Rahmen
4. Lenker
5. Gabel

Bei der unteren, abmassiven Stahlmethode sind sämtliche Gewindegänge und Passbohrungen gegen Strahlmitteleintritt zu sichern.

Die Nieten von Strebe und vorderer Halterung des hinteren Schutzbleches sollte vor der Bearbeitung entfernt werden da sich zwischen den Einzelteilen häufig Rost gesetzt hat und dieser zu Durchrostungen des Kotflügels führt.

From: <http://www.nimbus-motorrad.de/dokuwiki/> - **Nimbus-Motorrad-Wiki**

Permanent link: <http://www.nimbus-motorrad.de/dokuwiki/doku.php?id=hauptseite:technik:baugruppen:reinigung>

Last update: **29.08.2018 12:54**

